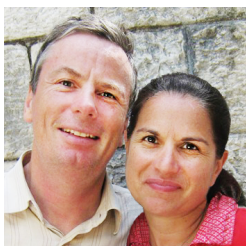


"Die meine Shabbate halten, denen will ich in meinem Haus und in meinen Mauern einen Platz und einen Namen geben, der besser ist als Söhne und Töchter; ich will ihnen einen ewigen Namen geben." Jesaja 56, 4-5

Der Schabbat (Ruhetag) ist die Grundlage für alle biblische Feste und ein Teil der universellen zehn Gebote. Der Schabbat wird als Braut betrachtet und die Schabbatfeier wie eine begeisterte Hochzeit. Wie eine Braut lieblich und geschmückt ist, so soll auch der Schabbat sein. Wie Braut und Bräutigam am Hochzeitsfest fröhlich sind, feiern und nicht arbeiten, so auch die Menschen am Schabbat. Zusammen werden wir den Schabbat feiern mit Gottes Wort, Brot, Salz, Wein, Musik und Tanz. Der Segenswunsch «Schabbat Schalom» hat eine tiefe Bedeutung für unser Leben, in geistlicher, emotionaler und gesundheitlicher Hinsicht. Dieses Geheimnis möchten wir gemeinsam entdecken.

Wir werden uns in die verschiedenen biblischen, kulturellen und historischen Bedeutungen des Schabbats vertiefen und ihn mit allen Sinnen erleben. Mit Singen, Tanzen und kreativem Gestalten wollen wir uns freuen und einen neuen persönlichen Bezug zum Schabbat erhalten. Durch den Einbezug der hebräischen Sprache möchten wir den jüdischen Wurzeln des christlichen Glaubens auf die Spur kommen.



Jonathan ist Naturwissenschaftler und Primarlehrer. Miriam ist Pädagogin, Erwachsenenbildnerin und Hebräischlehrerin. Sie wohnen mit ihrer Familie in Köniz (BE).

Leitung:

Miriam & Jonathan Roost

Kosten:

Vollpension Campo Rasa
zuzüglich Kursgeld von CHF
100.-, Ehepaare CHF 200.-